

OK

Cookies helfen uns bei der Bereitstellung unserer Dienste. Durch die Nutzung unserer Dienste erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies setzen.

[Weitere Informationen](#)

20. Dezember 2013 00:36 Uhr

ALBUM

## Popmusik, die Mut macht

**Donauwörths Kantor Hans-Georg Stapff hat eine CD aufgenommen – die hat es in sich**

i



„Entscheidung“ heißt das neue Album von Kantor Hans-Georg Stapff. Authentische und persönliche Texte, dazu passende musikalische Variationen.

Foto: Stapff

Donauwörth Das kann nicht jedes Album: In den CD-Spieler eingelegt, nimmt es sofort an Fahrt auf – stets melodisch und poppig im positiven Sinne. Hans-Georg Stapff präsentiert auf seiner neuen CD „Entscheidung“ Songs mit Nachdruck, Mut und Ehrlichkeit; fröhlich und tief gehend zugleich. Kurzum: deutschsprachiger Pop mit authentischer Aussage.

Vorweihnachtliche Ruhe ist nicht das beherrschende musikalische Thema auf dieser CD – obwohl der Buchdorfer Musikprofi auch das ganz bestimmt beherrscht. Die leisen Töne schlägt Donauwörths evangelischer Dekanatskantor auf dem Album

„Entscheidung“ insgesamt weniger an – aber das ist auch nicht nötig. Denn die Texte, sie wollen gehört werden: „Eine kleine Entscheidung genügt, das Schiff zu drehen.“ Die Lieder sind allesamt emotional und persönlich.

Es stellen sich Fragen des Lebens, des Alltags – immer ehrlich, echt, nicht mit dem erhobenen Zeigefinger. „Nur wenn ich glücklich bin, wird mir ein Lächeln begegnen (...). Weil ich mitentscheide, was mir die Welt heute bietet. Ich stehe auf und verkünde die Liebe, die Sonne, die Wahrheit.“ Ein Ansporn zu mehr Mut, zum Leben und zum Aufstehen – nicht zum Duckmäusertum.

In „Gott weiß, was abgeht“ kommen dann die sanften Töne zum Tragen. Das passt gut ins Konzept und ist eine schöne Ergänzung zu den schnelleren Stücken.

Die Öffentlichkeit kennt Hans-Georg Stapff bisher vor allem als Kirchenmusiker der evangelischen Kirche, besonders im Zusammenhang mit dem Donauwörther Notenkessel. Seine Vielseitigkeit ermöglicht es ihm, sowohl mit dem Gospelchor Sternenfänger beim Gospeltag als auch mit der kürzlich aufgeführten Kantate von Johann Sebastian Bach hervorzutreten. Für sein CD-Projekt hatte er sich mit

Michael Zinsmeister aus Auchsesheim zusammengetan und das Album schließlich auch in dessen Tonstudio produziert.

Dabei ist eine neue Musik entstanden: Mal klingt es nach Roger Cicero, mal nach Blues, Rock oder Reggae. Es ist eine stilistische Mixtur, die dem Hörer angeboten wird – eine Vielfalt, je nachdem, ob gerade die enttäuschte Liebe in „Mein Herz schreit“ oder das pure Südseeklischee in „Urlaub“ zum Ausdruck kommen soll.

Stapff will sich als Musiker auch persönlich mitteilen und hat dabei einige Lieder eingesammelt, die er im Laufe seines Lebens – er ist derzeit 51 Jahre – niedergeschrieben hat.

Manche der Lieder wurden schon mit der Band Pichl & Stapff veröffentlicht oder mit der Band taste 'n'go“ auf Konzerten gespielt. Auf jeden Fall ein musikalisches Weihnachtsgeschenk. (hilg, pm)